



GdS SPEZIAL

GKV-Spitzenverband

7. Mai 2019

Erstes Angebot auf dem Tisch

Als „out of order“ bezeichnete der Verhandlungsführer der Arbeitgeberseite Gernot Kiefer die lineare Gehaltsforderung der GdS und den Wunsch nach einem Sockelbetrag, der die unteren Gehaltsgruppen zusätzlich günstiger stellt.

Der Arbeitgeber strebt eine **deutlich längere Laufzeit** des Tarifabschlusses an und erklärte, auf **30 Monate Laufzeit** (statt der gewünschten zwölf Monate) könne man sich auch die geforderten 6,0 Prozent Vergütungserhöhung vorstellen.

Denkbar sei eine Anhebung der Gehälter um **3,0 Prozent zum 1. Juli 2019 sowie um weitere 3,0 Prozent zum 1. Oktober 2020** mit einer Gesamtlaufzeit bis zum 31. Dezember 2021.

Wir haben deutlich gemacht, dass wir uns – wie bei den vergangenen Tarifabschlüssen – eine Laufzeit von **24 Monaten** durchaus vorstellen können. Dann müssten allerdings die Steigerungsraten über die Gesamtlaufzeit entsprechend höher ausfallen. Die angebotenen 3,0 Prozent für je 15 Monate Laufzeit seien als erstes Angebot zwar ein positives Signal, reichten aber nicht aus.

Die Forderung nach einem **Sockelbetrag** wird vom Arbeitgeber sehr kritisch gesehen, da dies die Proportionen der Tabelle verzerre.

Der Wunsch der GdS nach einer Änderung der **Freistellungsregelung** bei Erkrankung eines Kindes soll noch einmal näher erläutert werden. Das Thema wird in der nächsten Verhandlungsrunde erneut aufgegriffen.

Die Eröffnung einer **Wahlmöglichkeit zwischen linearer Vergütungserhöhung und entsprechender individueller Arbeitszeitverkürzung** kann sich der Arbeitgeber grundsätzlich vorstellen. Details sind noch zu klären.

Der GKV-Spitzenverband ist daran interessiert, schon im Rahmen der Vergütungsrunde auch über die Einführung von **Lebensarbeitszeitkonten** zu verhandeln. Dazu haben wir unsere Verhandlungsbereitschaft signalisiert.

Der Arbeitgeber bot zudem eine tarifliche Klarstellung an, wonach künftig bei **Arbeitsunfähigkeit an einem Zeitausgleichstag** die entsprechenden Stunden wieder gutgeschrieben werden sollen. Die Rechtsprechung dazu benachteiligt die Arbeitnehmer bei Erkrankung an einem Zeitausgleichstag. Dem stimmte die GdS uneingeschränkt zu.

Die Verhandlungen werden am 15. und 16. Juli fortgesetzt.

Es geht um IHR Geld und IHRE Arbeitsbedingungen! Stärken Sie unsere Verhandlungsposition mit Ihrer GdS-Mitgliedschaft! Beitritt ganz einfach unter: www.gds.de/beitritt

Für die GdS verhandelten: Henrike Kaesler (GdS-Geschäftsstelle Ost), Dr. Michael Nell, Maik Grunewald (beide GKV-Spitzenverband Berlin), Erik Geider, Sandra Wagenknecht (beide DVKA Bonn)

GdS Wir kommt weiter

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.

☐ Frau ☐ Herr

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Telefon | Mobil

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

Datum | Unterschrift



☐ Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

☐ Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

☐ Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

☐ Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

☐ Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung ☐ monatlich ☐ quartalsweise

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Unterschrift